

CASH-Karte

der Datensicherung, da der Magnetstreifen auf der Kartenrückseite zu wenig Sicherheit bietet. Die CASH-Funktion ist nicht mehr auf der Maestro-Karte enthalten. Wer CASH weiterhin nutzen möchte, um stets den passenden Kleinbetrag zur Hand zu haben, muss die separate CASH-Karte beantragen. Das Bezahlen mit CASH erfolgt ohne PIN-Eingabe und ohne Unterschrift. Die Karte kann an jedem Bancomaten aufgeladen werden.



Vorsicht im Umgang mit der Kartennummer und dem PIN-Code!

Sicherheitstipps

Hüten Sie die Karte wie Bargeld.

- Lassen Sie sich am Bancomaten von Unbekannten nicht «helfen» oder ablenken.
- Tippen Sie den PIN-Code verdeckt ein.
- Achten Sie bei Bezahlungen übers Internet auf das https:// in der Adresse. Das «s» bedeutet, dass die Daten verschlüsselt werden.

Beantworten Sie keine Fragen zur Kartennummer, die Ihnen am Telefon oder in E-Mails gestellt werden. (► Phishing-E-Mails)

**Reiseschecks
(Travelers Cheque)**

Reiseschecks werden oft als «versichertes Bargeld» bezeichnet. Sie lassen sich sowohl in Bargeld umtauschen wie auch in Geschäften, Hotels und Restaurants direkt an Zahlung geben. Der Vorteil gegenüber Bargeld ist, dass Reiseschecks bei Verlust und Diebstahl ersetzt werden. Allerdings muss man in diesem Fall die Nummern der Checks kennen und melden.

Reisebüros oder Banken verkaufen diese Checks. Sie werden vor allem in verschiedenen Fremdwährungen angeboten. Damit sie gültig sind, müssen sie zweimal unterschrieben werden: erstmals beim Kauf des Checks, zum zweiten Mal beim Einlösen vor den Augen des Empfängers (der Unterschriftenvergleich erhöht die Sicherheit). Es ist eine Einlösekommission zu bezahlen.

Travel Cash

Die Reiseschecks werden zunehmend von der Travel Cash-Karte abgelöst. Diese ist so sicher wie Travelers Cheques – aber bequemer: Der Kunde bezahlt den von ihm gewünschten Betrag. Damit wird die Karte hier in der Schweiz aufgeladen (Banken, SBB-Change). Das Guthaben kann alsdann weltweit an Bancomaten in der jeweiligen Landeswährung bezogen werden. Für jeden Bezug wird eine Gebühr vom Kartenwert abgezogen.

Die Travel Cash-Karte und der darauf verbliebene Betrag werden bei Diebstahl oder Verlust in der Regel innerhalb von 48 Stunden ersetzt. Beim Kauf wird deshalb auf dem Kartenwert eine Kommission sozusagen als Versicherungsprämie verrechnet.

Die Travel Cash-Karte ist unbeschränkt gültig und wieder aufladbar.

Kundenkarten

Sie sind nur im betreffenden Geschäft verwendbar, dafür sind sie gebührenfrei. Mit diesen Karten kann nicht in allen Fällen bezahlt werden!



Wir unterscheiden:

Rabattkarten: Mit ihnen erhält man Rabatt oder kann Warenprämien beziehen. Kundendaten werden nicht erfasst.

Registrierkarten: Sie registrieren das Kaufverhalten der Benutzer, indem sie Kaufdaten mit Kundendaten verbinden. Dem Kunden werden Rabatt oder allenfalls Gutschriften gewährt. Mit den gesammelten Daten erstellen die Firmen ein Käuferprofil. Dieses ermöglicht, die Kunden gezielt mit Werbematerial zu bedienen.